

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich nach Leipzig zur CryptoCon15 vom 7. 5. bis 10. 5. 2015 in das sublab im Westwerk ein. Der Eintritt ist frei. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Zeit finden und wenn Sie die folgende Ankündigung auch in Ihrem Medium veröffentlichen sowie in Ihrem Veranstaltungskalender zur Verfügung stellen. Vielen Dank!

---

CryptoCon15: Vortrags- und Workshop-Reihe zum sicheren Umgang mit den eigenen Daten, sicherer Kommunikation sowie allgemeinen und individuellen Herausforderungen für das Zusammenleben in der digitalen Gesellschaft.

Vom 7. bis 10. Mai 2015 lädt der Leipziger Hackerspace sublab e. V. zur CryptoCon15 ins Westwerk ein. Die jährliche Veranstaltung findet bereits zum dritten Mal statt. Im Fokus stehen vier Tage lang Kryptografie, praktische Verschlüsselung, dezentrale Kommunikationsstrukturen, Rechts- und Regulierungsfragen in der digitalen Gesellschaft, Datenschutz und Privatsphäre, offene Hardware, Hacktivism, Angriffsszenarien auf IT- und Kommunikationssysteme sowie Sicherheitslösungen und -protokolle.

Kommunikation wird vollständig digital. Internettechnologien ersetzen analoge Festnetzanschlüsse. Internationale Konzerne und Start-Ups bieten ständig neue Apps und Dienstleistungen, die Kommunikation noch einfacher gestalten. Aus Daten - von Geräten aus unserer Umgebung gesammelt - werden Empfehlungen für Aktivitäten, optimierte Tagesabläufe oder Produktangebote. Individuelle Vorlieben werden berücksichtigt, versprochen! Selten werden dabei Fragen zur Abhörsicherheit der verwendeten Technologien, zum Schutz der Privatsphäre oder zu Eigentum und Nutzung der anfallenden Daten gestellt.

Nicht bei uns! Wir wollen modernste Kommunikationsmöglichkeiten einsetzen, dabei aber unserer Privatsphäre nicht aufgeben. Dafür stellen wir geeignete technische Möglichkeiten und Lösungen vor, genauso wie Unzulänglichkeiten und Defekte in verbreiteten Technologien. Darüber hinaus klopfen wir gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen auf ihre Tauglichkeit für das digitalisierte Leben ab. Wechselbeziehungen zwischen technischer Entwicklung und sozialer Normierung werden beleuchtet und umfassend hinterfragt.

Einsteigern geben wir Gelegenheit, Bereiche wie Verschlüsselung, Anonymisierung und Schutz der Privatsphäre im Digitalen kennen zu lernen.

In einer offenen Form mit Fragerunde oder Sprechstunde stehen am diesem Wochenende jeden Tag für 3 Stunden Experten zum Gespräch bereit, um konkrete Fragen zum Umgang mit Computern und Programmen persönlich zu beantworten und praktische individuelle Hilfestellung zu geben. Verfügbare Technologien werden dadurch anwendbar.

Darüber hinaus werden Details zur professionellen Absicherung von Computersystemen präsentiert. Mit offenen Firmwares beispielsweise wird es möglich, viele unserer Geräte mit freiem, quelloffenem und damit überprüfbarem Programmcode zu betreiben. DNSSEC – als Vorstoß aus der Hackerszene, der das leidige Thema SSL verschlüsselter Verbindungen auf Protokoll-Ebene brauchbar lösen kann – stellt eine zukunftsweisende Technologie dar, die wir zeigen.

Aber auch aktuelle Entwicklungen zur Internet Governance auf globaler Ebene kommen zur Sprache, die darüber entscheiden, ob das Internet in seiner derzeitigen Form erhalten bleiben wird oder

nationalstaatliche Zersplitterung droht.

Die Annäherungen an die unterschiedlichen Themen und die Ausleuchtung möglicher Zusammenhänge und Entwicklungen wird in Form von Vorträgen, Workshops, Podiumsdiskussionen, lightning talks und cineastischen Ausflügen stattfinden. Das laufend aktualisierte Programm gibt es ab Mitte April unter <https://sublab.org/cryptocon15>

Das sublab, in Kooperation mit dem Bündnis Privatsphäre Leipzig, gemeinsam mit dem Mitteldeutsche Internetforum des Medienstadt Leipzig e. V., lädt explizit sowohl technisch Versierte aber auch alle Menschen ein, die angesichts von IT-Sicherheitskandalen und massiver Überwachung aller Kommunikationsströme Handlungsoptionen suchen oder aktuelle Entwicklungen in der digitalen Gesellschaft diskutieren wollen.

Über das sublab:

Das sublab ist ein Hackerspace. Es bietet technik- und netzaaffinen Menschen aus Leipzig und Umgebung, sowie der ganzen Welt einen Ort zum kreativen Ideen- und Erfahrungsaustausch. Mensch trifft sich zum gemeinsamen basteln, löten und hacken aber auch um politische Themen, wie zum Beispiel die Vorratsdatenspeicherung zu diskutieren. Das sublab wird durch den gemeinnützigen Verein sublab e.V., dessen Mitglieder sowie von Spendern getragen.

Mehr Informationen: <https://sublab.org/>

Über das Bündnis Privatsphäre:

Das Bündnis Privatsphäre Leipzig e. V. ist eine überparteiliche Bürgerinitiative mit dem Ziel, einen öffentlichen Diskurs – insbesondere in der Leipziger Bevölkerung – zu den Themen Überwachung, Rechtsstaatlichkeit, Sicherheitspolitik und demokratische Grundsätze anzuregen und zu fördern. Mehr Informationen: <https://privatsphaere-leipzig.org/>

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Olf Tuksowitsch unter [presse@sublab.org](mailto:presse@sublab.org) oder gern zur Verfügung.

Vielen Dank.

Olf Tuksowitsch

sublab e.V.  
Karl-Heine-Straße 93  
04229 Leipzig

[kontakt@sublab.org](mailto:kontakt@sublab.org)  
<https://sublab.org/>  
<https://twitter.com/sublab>